

Den **Familie Paul Breitkopf-Preis 2020** der Stadt Marktoberdorf geht an Frau Barbara Mechler aus Amerdingen für seine Arbeit „A.B.1“.



Abb.: Barbara Mechler | A.B.1 | 2020 | Acryl und Öl auf Plexiglas und Leinwand | 100 x 30 cm | Foto: Künstlerhaus

Barbara Mechler gelingt es, das in langer, kunsthistorischer Tradition stehende Thema der Badenden neu und frisch zu interpretieren. Es ist eine zeitgemäße Variation, obwohl sie mit der Hinterglasmalerei eine alte, im Voralpenland beheimatete Technik der Volkskunst verwendet. Durch Aussparungen auf dem Plexiglas und abstrakte farbstarke Hintergrundflächen hat die Künstlerin sie gekonnt erweitert, so dass die bemalten Flächen miteinander verzahnt werden und beständig changieren. Auf diese Weise gewinnt das voyeuristische Thema des Verbergens und Zeigens, welches als Grundlage hinter der bildnerischen Tradition der Badenden steht, eine zusätzliche Dimension und korrespondiert gekonnt mit dem Bildinhalt.

Kurzvita

1933* in der Province Alberta, Kanada studierte Malerei an den Kunstakademien von Edmonton und Vancouver lebte nach dem Studium in USA, Mexiko und Spanien als freischaffende Künstlerin,
seit 1974 in Kaufbeuren
seit 1994 zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen